

Musterlösung 9

1. a) Wir setzen die Definition ein und rechnen aus:

$$\begin{aligned}\cosh^2 x - \sinh^2 x &= \left(\frac{e^x + e^{-x}}{2}\right)^2 - \left(\frac{e^x - e^{-x}}{2}\right)^2 \\ &= \frac{1}{4}(e^{2x} + 2 \cdot \underbrace{e^{x-x}}_{=1} + e^{-2x} - (e^{2x} - 2 \cdot \underbrace{e^{x-x}}_{=1} + e^{-2x})) = 1.\end{aligned}$$

- b) Setze $x = \operatorname{arsinh} y$. Dann ist

$$y = \sinh x = \frac{e^x - e^{-x}}{2} \Leftrightarrow 2ye^x = e^{2x} - \underbrace{e^{x-x}}_{=1} \Leftrightarrow e^{2x} - 2ye^x - 1 = 0$$

Dies ist eine quadratische Gleichung in e^x und besitzt formal die Lösungen $e^x = y \pm \sqrt{y^2 + 1}$. Wegen $e^x > 0$ und $\sqrt{y^2 + 1} > |y|$ muss das Vorzeichen positiv sein. Es folgt $x = \log(y + \sqrt{y^2 + 1})$.

- c) Für $z = a + ib \in \mathbb{C}$, wobei $a, b \in \mathbb{R}$, ist der komplexe Cosinus Hyperbolicus definiert als

$$\cosh z := \frac{e^z + e^{-z}}{2}.$$

Beachte, dass Cosinus eine gerade und Sinus eine ungerade Funktion ist. Folglich ist

$$\begin{aligned}\cosh(a + ib) &= \frac{1}{2}(e^{a+ib} + e^{-(a+ib)}) = \frac{1}{2}(e^a e^{ib} + e^{-a} e^{-ib}) \\ &= \frac{1}{2}(e^a(\cos b + i \sin b) + e^{-a}(\cos(-b) + i \sin(-b))) \\ &= \frac{1}{2}(e^a(\cos b + i \sin b) + e^{-a}(\cos b - i \sin b)) \\ &= \left(\frac{e^a + e^{-a}}{2}\right) \cos b + i \left(\frac{e^a - e^{-a}}{2}\right) \sin b \\ &= \cosh a \cos b + i \sinh a \sin b.\end{aligned}$$

2. Zunächst halten wir fest, dass f_α für jedes $\alpha \in \mathbb{R}$ an jeder Stelle $x \neq 0$ stetig und differenzierbar ist mit

$$\begin{aligned}f'_\alpha(x) &= \alpha x^{\alpha-1} \sin \frac{1}{x} + x^\alpha \cos \left(\frac{1}{x}\right) \cdot \left(-\frac{1}{x^2}\right) \\ &= \alpha x^{\alpha-1} \sin \frac{1}{x} - x^{\alpha-2} \cos \frac{1}{x}.\end{aligned}$$

Bitte wenden!

- a) Wegen $f_\alpha(0) = 0$ bedeutet die Stetigkeit an der Stelle 0, dass $\lim_{x \rightarrow 0^+} f_\alpha(x) = 0$ gilt. Da $x \mapsto \sin x$ eine beschränkte Funktion ist, ist auch $x \mapsto \sin \frac{1}{x}$ beschränkt. Also strebt sicherlich f_α dann für $x \rightarrow 0$ gegen 0, wenn x^α gegen 0 strebt. Dies ist genau dann der Fall, wenn $\alpha > 0$ ist.

Ist dagegen $\alpha \leq 0$, so ist $x^\alpha \geq 1$ für jedes x mit $0 < x < 1$. Ausserdem gibt es in jeder Umgebung von 0 Punkte x_0 mit $\sin \frac{1}{x_0} = 1$, nämlich die Punkte $\frac{2}{(1+4n)\pi}$ mit $n \in \mathbb{Z}$. An diesen Punkten ist folglich auch $|f_\alpha(x_0)| \geq 1$. Insbesondere konvergiert f_α nicht gegen 0.

Also ist f_α genau dann stetig in 0, wenn $\alpha > 0$ ist.

- b) Die Differenzierbarkeit von f_α an der Stelle 0 bedeutet, dass der Grenzwert

$$\lim_{x \rightarrow 0^+} \frac{f_\alpha(x) - f_\alpha(0)}{x} = \lim_{x \rightarrow 0^+} \frac{x^\alpha \sin \frac{1}{x}}{x} = \lim_{x \rightarrow 0^+} x^{\alpha-1} \sin \frac{1}{x}$$

existiert und 0 ist, denn der entsprechende linksseitige Grenzwert ist 0.

Für $\alpha \leq 1$ ist $x^{\alpha-1} \geq 1$ für jedes x mit $0 < x < 1$. In jeder Umgebung von 0 gibt es Punkte x_0 , so dass $\sin \frac{1}{x_0} = 1$ gilt, und damit ist $x_0^{\alpha-1} \sin \frac{1}{x_0} > 1$. Andererseits gibt es in jeder Umgebung von 0 Punkte x_0 mit $\sin \frac{1}{x_0} = 0$ und somit $x_0 \sin \frac{1}{x_0} = 0$. Also existiert der Grenzwert in dem Fall nicht.

Für $\alpha > 1$ gilt dagegen $x^{\alpha-1} \xrightarrow{x \rightarrow 0^+} 0$ und damit folgt, ähnlich wie in a), dass $x \sin \frac{1}{x} \rightarrow 0$ für $x \rightarrow 0^+$ gilt. Also ist f_α in diesem Fall an der Stelle 0 differenzierbar mit $f'_\alpha(0) = 0$.

Folglich ist f_α genau dann an der Stelle 0 differenzierbar, wenn $\alpha > 1$ ist.

- c) Aus b) wissen wir, dass f_α genau dann bei 0 differenzierbar ist, wenn $\alpha > 1$ gilt, und in jedem Fall ist dann $f'_\alpha(0) = 0$. Die Stetigkeit von f'_α zu überprüfen bedeutet also, zu überprüfen, wann $f'_\alpha(x) \xrightarrow{x \rightarrow 0^+} 0$ gilt. Der erste Summand in

$$f'_\alpha(x) = \alpha x^{\alpha-1} \sin \frac{1}{x} - x^{\alpha-2} \cos \frac{1}{x}$$

ist für jedes $\alpha \geq 1$ beschränkt und strebt für $\alpha > 1$ gegen 0 wenn x gegen 0 strebt.

Der zweite Summand nimmt für $1 \leq \alpha < 2$ in jeder Umgebung von 0 beliebig grosse Werte an, denn $x^{\alpha-2} \rightarrow \infty$ für $x \rightarrow 0^+$; deswegen konvergiert $f'_\alpha(x)$ in diesem Fall nicht gegen 0. Für $\alpha = 2$ konvergiert der erste Summand gegen 0, der zweite nimmt dagegen in jeder Umgebung von 0 an bestimmten Punkten den Wert 1 an und somit konvergiert $f'_\alpha(x)$ auch in diesem Fall nicht. Für $\alpha > 2$ konvergieren schliesslich beide Summanden gegen 0, da die Potenzen in diesem Fall beide positiv sind und Sinus und Cosinus beschränkt sind.

Folglich ist f'_α genau dann unstetig, wenn $1 < \alpha \leq 2$ ist.

Siehe nächstes Blatt!

3. a) Es gilt

$$\begin{aligned}\frac{d}{dx}(9x^7 + 3x^{-5} - 3x^{-11}) &= 7 \cdot 9x^6 + (-5)3x^{-6} - (-11)3x^{-12} \\ &= 63x^6 - 15x^{-6} + 33x^{-12}.\end{aligned}$$

b) Wir verwenden zuerst die Kettenregel und dann die Quotientenregel:

$$\begin{aligned}\frac{d}{dx} \sqrt{\frac{x^2 - 3x + 2}{x^2 - 7x + 12}} &= \frac{1}{2\sqrt{\frac{x^2 - 3x + 2}{x^2 - 7x + 12}}} \cdot \frac{d}{dx} \left(\frac{x^2 - 3x + 2}{x^2 - 7x + 12} \right) \\ &= \frac{1}{2\sqrt{\frac{x^2 - 3x + 2}{x^2 - 7x + 12}}} \cdot \frac{(2x - 3)(x^2 - 7x + 12) - (x^2 - 3x + 2)(2x - 7)}{(x^2 - 7x + 12)^2} \\ &= \frac{(x^2 - 7x + 12)^{\frac{1}{2}}}{2(x^2 - 3x + 2)^{\frac{1}{2}}} \cdot \frac{(-4x^2 + 20x - 22)}{(x^2 - 7x + 12)^2} \\ &= \frac{-2x^2 + 10x - 11}{(x^2 - 3x + 2)^{\frac{1}{2}}(x^2 - 7x + 12)^{\frac{3}{2}}}.\end{aligned}$$

c) Mit den Beziehungen

$$(\cosh x)' = \left(\frac{e^x + e^{-x}}{2} \right)' = \frac{e^x - e^{-x}}{2} = \sinh x \quad \text{und} \quad (\log x)' = \frac{1}{x}$$

und der Kettenregel folgt

$$(\log(\cosh x))' = \frac{(\cosh x)'}{\cosh x} = \frac{\sinh x}{\cosh x} = \tanh x.$$

d) Kettenregel:

$$(\log(\log(\log x)))' = \frac{1}{\log(\log x)} \cdot \frac{1}{\log x} \cdot \frac{1}{x} = \frac{1}{x \cdot \log x \cdot \log(\log x)}.$$

e) Es gilt $a^b = e^{b \log a}$. Daher ist $3^x = e^{x \log 3}$ und es folgt $(3^x)' = (e^{x \log 3})' = (\log 3)e^{x \log 3} = (\log 3)3^x$. Mit der Produktregel erhalten wir:

$$\begin{aligned}\frac{d}{dx} 3^x x^3 &= 3^x \cdot 3x^2 + (\log 3)3^x x^3 \\ &= 3^x x^2 (3 + x \log 3).\end{aligned}$$

Bitte wenden!

f) Die Funktion $\arctan : \mathbb{R} \rightarrow]-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2}[$ ist die Umkehrfunktion von $\tan :]-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2}[\rightarrow \mathbb{R}$. Für $x \in]-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2}[$ ist

$$\begin{aligned} (\tan x)' &= \frac{d \sin x}{dx \cos x} \\ &= \frac{(\sin x)' \cdot \cos x - \sin x \cdot (\cos x)'}{\cos^2 x} \\ &= \frac{\cos^2 x + \sin^2 x}{\cos^2 x} \\ &= 1 + \tan^2 x. \end{aligned}$$

Mit der Regel $(f^{-1}(x))' = \frac{1}{f'(f^{-1}(x))}$ erhalten wir also

$$\begin{aligned} (\arctan x)' &= \frac{1}{\tan'(\arctan x)} \\ &= \frac{1}{1 + \tan^2(\arctan x)} \\ &= \frac{1}{1 + x^2} \end{aligned}$$

und somit gilt

$$\begin{aligned} \frac{d}{dx} \arctan(x - \sqrt{x^2 + 1}) &= \frac{1}{1 + (x - \sqrt{x^2 + 1})^2} \left(1 - \frac{2x}{2\sqrt{x^2 + 1}} \right) \\ &= \frac{1 - \frac{x}{\sqrt{x^2 + 1}}}{1 + (x - \sqrt{x^2 + 1})^2} \\ &= \frac{\sqrt{x^2 + 1} - x}{\sqrt{x^2 + 1}(1 + (x - \sqrt{x^2 + 1})^2)} \\ &= \frac{\sqrt{x^2 + 1} - x}{\sqrt{x^2 + 1}(1 + x^2 - 2x\sqrt{x^2 + 1} + (x^2 + 1))} \\ &= \frac{\sqrt{x^2 + 1} - x}{\sqrt{x^2 + 1}(-2x\sqrt{x^2 + 1} + 2 + 2x^2)} \\ &= \frac{x^2 + 1 - x\sqrt{x^2 + 1}}{2(x^2 + 1)(x^2 + 1 - x\sqrt{x^2 + 1})} \\ &= \frac{1}{2(x^2 + 1)}. \end{aligned}$$

Siehe nächstes Blatt!

4. Wir leiten die Quotientenregel direkt aus der Definition her.

$$\begin{aligned}\left(\frac{f}{g}\right)'(x) &= \lim_{h \rightarrow 0} \frac{\frac{f}{g}(x+h) - \frac{f}{g}(x)}{h} \\ &= \lim_{h \rightarrow 0} \frac{\frac{f(x+h)}{g(x+h)} - \frac{f(x)}{g(x)}}{h} \\ &= \lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(x+h)g(x) - f(x)g(x+h)}{h \cdot g(x)g(x+h)} \\ &= \lim_{h \rightarrow 0} \frac{1}{g(x)g(x+h)} \left(\frac{f(x+h) - f(x)}{h} \cdot g(x) - \frac{g(x+h) - g(x)}{h} \cdot f(x) \right) \\ &= \frac{1}{g^2(x)} (f'(x)g(x) - g'(x)f(x)) \\ &= \frac{f'(x)g(x) - f(x)g'(x)}{g^2(x)}.\end{aligned}$$

Da $f : I \rightarrow \mathbb{R}$ und $g : I \rightarrow \mathbb{R}$ differenzierbare Funktionen sind existiert der Grenzwert auf der rechten Seite. Daher existiert auch der Grenzwert auf der linken Seite und es folgt, dass $\frac{f}{g} : I \rightarrow \mathbb{R}$ differenzierbar ist.